



Hilfe bei Essstörungen in Niederösterreich

Kinder und Jugendliche

Beratungsstellen & Ambulante Behandlungen:

Bezirk Amstetten

Frauenberatung Mostviertel – Amstetten

Hauptplatz 21 (Eingang Apothekergasse)
3300 Amstetten

Telefon: +43 7472 632 97

E-Mail: info@frauenberatung.co.at

Website: www.frauenberatung.co.at

Erreichbarkeit: Mo 8.00-12.00 Uhr, Mi 8.00-16.00 Uhr, Do 8.00-16.00 Uhr

Beratungsangebot: Es werden Frauen* und Mädchen* bei allen Formen von Essstörungen beraten. Die Frauen- und Mädchenberatung informiert bei Fragen zur Familien- und Paarberatung, rechtlichen Beratung, Elternberatung, Extremismusberatung und bietet die Prozessbegleitung für Frauen und Mädchen als Betroffene von Gewaltdelikten sowie spezielle Workshops für Mädchen an.

Behandlungsangebot: Es wird frauenspezifische Psychotherapie angeboten. Ziel der Psychotherapie sind Förderung der Entwicklungs- und Genesungsprozesse, Linderung oder Heilung bestehender psychischer oder psychosomatischer Erkrankungen, Bewusstmachen persönlicher Ressourcen und Kompetenzen und Förderung des Selbstwertes und der Selbstständigkeit. Die Vereinbarung eines Erstgesprächs mit einer Mitarbeiterin ist dafür erforderlich.

Kosten: Die Beratung ist kostenlos (Ausnahme Elternberatung nach § 95 Abs. 1a AußStrG). Über einen Vertrag mit der NÖGKK kann frauenspezifische Psychotherapie für Klient*innen kostenlos angeboten werden.

Hilfswerk Niederösterreich – Familien- und Beratungszentrum Amstetten

Ardaggerstraße 50
3300 Amstetten

Telefon: +43 5 9249 70210



E-Mail: zentrum.amstetten@noe.hilfswerk.at

Website: <https://www.hilfswerk.at/niederoesterreich/wir-ueber-uns/unsere-standorte/standorte-familien-und-beratungszentren/familien-und-beratungszentrum-amstetten>

Erreichbarkeit: Mo bis Do 8.00-12.30 Uhr, Di und Do 13.00-15.00 Uhr, Fr 8.00-12.00 Uhr

Online Kontaktformular: <https://www.hilfswerk.at/niederoesterreich/wir-ueber-uns/kontakt-familien-und-beratungszentrum/kontaktformular-fbz-amstetten>

Beratungsangebot: Ein Expertenteam begleitet Einzelpersonen, Paare, Familien, Kinder und Jugendliche, nimmt sich Zeit für die persönlichen Anliegen und hilft, individuelle Lösungen zu erarbeiten. Es wird persönliche und telefonische Beratung angeboten. Auch Personen mit Essstörungen können sich an das Beratungszentrum wenden.

Behandlungsangebot: Das Hilfswerk Niederösterreich bietet professionelle Dienstleistungen für die ganze Familie. Von der Pflege in den eigenen vier Wänden über Kinderbetreuung bis zur Familienberatung und Therapie wird den Niederösterreicher*innen Hilfe angeboten. Bei psychischen Krankheits- und Leidenszuständen (Depressionen, Ängste, Essstörungen, ...), in Krisen und belastenden Situationen hilft Psychotherapie, neue Sichtweisen zu entwickeln, um den Alltag wieder besser bewältigen zu können. Vor der ersten Psychotherapiestunde ist eine klinisch-psychologische Diagnostik erforderlich.

Wartezeiten: Einige Wochen für die Psychotherapie.

Kosten: Durch Verträge mit den Krankenkassen ist die Psychotherapie für Kinder und Jugendliche bis zum 18. Lebensjahr kostenfrei (ÖGK, BVAEB, SVS, KFA).

Bezirk Gmünd

Frauenberatung Waldviertel – Gmünd

Leitung: Alexandra Lindtner, Sonja Hahnl, Birgit Stangl und Irmgard Kaufmann
Weitraer Straße 46
3950 Gmünd

Telefon: +43 2852 20357

E-Mail: office@fbwv.at

Website: <https://www.fbwv.at/>

Erreichbarkeit: Di 8.00-12.00 Uhr; Terminvereinbarung: Mo, Di, Fr 9.00-12.00 Uhr, Do 8.00-12.00 & 15.00-17.00 Uhr unter +43 2822 52 271

Beratungsangebot: Frauen- und Familienberatung, vor allem Beratung bei Essstörungen für Mädchen und Frauen, Nachsorgeberatung, Krisenberatung sowie Angehörigenberatung. Kein Mindestalter bei Beratung; bei minderjährigen Klient*innen werden aber in der ersten Stunde Vereinbarungen getroffen, die die Kooperation mit den Eltern bzw. auch mit einer Ärztin bzw. Psychologin vorsehen. Wesentliche Inhalte der Beratung sind der Aufbau und die Stabilisierung des Kontaktes, die Diagnostik der sozialen Situation, Informationsübermittlung über Therapie und Selbsthilfegruppen sowie Hilfe bei der praktischen Umsetzung (Kosten, Ort, Zeit...), die Förderung der Behandlungsmotivation der Betroffenen und ihrer



Angehörigen, die Unterstützung in Prozessen der Entscheidungsfindung sowie lebenspraktische Hilfen. Die Beratung erfolgt anonym und vertraulich.

Behandlungsangebot: Es wird kassenfinanzierte frauenspezifische Psychotherapie für betroffene Frauen (ab 18 Jahren) angeboten. Hierfür wird mit Psychotherapeut*innen aus der Region zusammengearbeitet, die über eine frauenspezifische Zusatzqualifikation verfügen. Bei Interesse ist ein Vorgespräch zur Abklärung der Rahmenbedingungen (Thematik, Versicherung, Einkommenssituation, Frequenz und Dauer, Ablauf) vorgesehen. Terminvereinbarung zu den Öffnungszeiten am Standort Zwettl (+43 2822 52271).

Wartezeiten: Aufgrund der großen Nachfrage kann es zu längeren Wartezeiten bei der Psychotherapie kommen.

Kosten: Die Beratung ist kostenlos. Für Frauen ab 18 Jahren wird kassenfinanzierte frauenspezifische Psychotherapie angeboten.

Bezirk Hollabrunn

Verein Frauen für Frauen – Hollabrunn

Leitung: DI Veronika Gsöls, MPH, Maria Kvarda, Liselotte Mayer
Dechant Pfeiferstraße 3
2020 Hollabrunn

Telefon: +43 2952 2182

E-Mail: frauenberatung@frauenfuerfrauen.at

Website: www.frauenfuerfrauen.at

Erreichbarkeit: Mo, Do, Fr 8.00-13:00 Uhr, Di 13.00-18:00 Uhr

Beratungsangebot: Das Frauenberatungs- und Bildungszentrum versteht sich als Ansprechstelle für alle Frauen und Mädchen der Region auch bei Anliegen und Fragen zu Essstörungen. Die Beratung ist kostenlos und erfolgt anonym, entweder persönlich oder telefonisch.

Behandlungsangebot: Der Verein bietet kassenfinanzierte frauenspezifische Psychotherapie für Frauen und Mädchen ab 14 Jahren und kostenlose Psychotherapie für Mädchen (ebenfalls ab 14 Jahren) an.

Wartezeiten: Ein Monat bis zu einem halben Jahr für Psychotherapieplätze.

Kosten: Die Beratung ist kostenlos. Kassenfinanzierte frauenspezifische Psychotherapie kann abhängig von Versicherung und Einkommen an den Standorten Hollabrunn, Mistelbach und Stockerau in Anspruch genommen werden. Die kassenfinanzierte Psychotherapie für Mädchen (ab 14 Jahren) ist kostenlos und kann an den Standorten Hollabrunn und Stockerau in Anspruch genommen werden.

Bezirk Horn

Frauenberatung Waldviertel – Horn

Leitung: Alexandra Lindtner, Sonja Hahnl, Birgit Stangl und Irmgard Kaufmann



Adolf-Fischergasse 1/ Tür 3, 5 & 6
3580 Horn

Telefon: +43 664 995 695 37 und +43 2822 52271

E-Mail: office@fbwv.at

Website: <http://www.fbwv.at>

Erreichbarkeit: Di 14.00-16.00 Uhr

Beratungsangebot: Frauen- und Familienberatung, vor allem Beratung bei Essstörungen für Mädchen und Frauen, Nachsorgeberatung, Krisenberatung sowie Angehörigenberatung. Kein Mindestalter bei Beratung - bei minderjährigen Klient*innen werden aber in der ersten Stunde Vereinbarungen getroffen, die die Kooperation mit den Eltern bzw. auch mit einer Ärztin bzw. Psychologin vorsehen. Wesentliche Inhalte der Beratung sind der Aufbau und die Stabilisierung des Kontaktes, die Diagnostik der sozialen Situation, Informationsübermittlung über Therapie und Selbsthilfegruppen sowie Hilfe bei der praktischen Umsetzung (Kosten, Ort, Zeit...), die Förderung der Behandlungsmotivation der Betroffenen und ihrer Angehörigen, die Unterstützung in Prozessen der Entscheidungsfindung sowie lebenspraktische Hilfen. Die Beratung erfolgt anonym und vertraulich.

Behandlungsangebot: Es wird kassenfinanzierte frauenspezifische Psychotherapie für betroffene Frauen (ab 18 Jahren) angeboten. Hierfür wird mit Psychotherapeut*innen aus der Region zusammengearbeitet, die über eine frauenspezifische Zusatzqualifikation verfügen. Bei Interesse ist ein Vorgespräch zur Abklärung der Rahmenbedingungen (Thematik, Versicherung, Einkommenssituation, Frequenz und Dauer, Ablauf) vorgesehen.

Wartezeiten: Aufgrund der großen Nachfrage kann es zu längeren Wartezeiten bei der Psychotherapie kommen.

Kosten: Die Beratung ist kostenlos. Für Frauen ab 18 Jahren wird kassenfinanzierte frauenspezifische Psychotherapie angeboten.

Bezirk Mistelbach

Verein Frauen für Frauen – Mistelbach

Leitung: DI Veronika Gsöls, MPH, Maria Kvarda, Liselotte Mayer
Marienplatz 1/1. Stock
2130 Mistelbach

Telefon: +43 2572 20742

E-Mail: frauenberatung@frauenfuerfrauen.at

Website: www.frauenfuerfrauen.at

Erreichbarkeit: Mo, Di, Do 9.00-12.00 Uhr und nach Vereinbarung

Beratungsangebot: Das Frauenberatungs- und Bildungszentrum versteht sich als Ansprechstelle für alle Frauen und Mädchen der Region auch bei Anliegen und Fragen zu Essstörungen. Die Beratung ist kostenlos und erfolgt anonym, entweder persönlich oder telefonisch.



Behandlungsangebot: Der Verein bietet kassenfinanzierte frauenspezifische Psychotherapie für Frauen und Mädchen ab 14 Jahren und kostenlose Psychotherapie für Mädchen (ebenfalls ab 14 Jahren) an.

Wartezeiten: Ein Monat bis zu einem halben Jahr für Psychotherapieplätze.

Kosten: Die Beratung ist kostenlos. Kassenfinanzierte frauenspezifische Psychotherapie kann abhängig von Versicherung und Einkommen an den Standorten Hollabrunn, Mistelbach und Stockerau in Anspruch genommen werden. Die kassenfinanzierte Psychotherapie für Mädchen (ab 14 Jahren) ist kostenlos und kann an den Standorten Hollabrunn und Stockerau in Anspruch genommen werden.

Bezirk Mödling

Frauen und Familienberatungsstelle Cassandra

Klostergasse 9/Top 3
2340 Mödling

Telefon: +43 2236 42035

E-Mail: office@frauenberatung-kassandra.at

Website: <http://www.frauenberatung-kassandra.at/>

Erreichbarkeit: Mo 15.00-18.00 Uhr, Di 10.00-14.00 Uhr, Mi 14.00-17.00 Uhr,
Beratungstermine nach Vereinbarung

Beratungsangebot: Cassandra ist eine Anlaufstelle für Frauen und Mädchen aller Altersgruppen und Nationalitäten aus dem Bezirk Mödling und den angrenzenden Bezirken, die Fragen oder Probleme im psychosozialen, gesundheitlichen, rechtlichen und arbeitsmarktpolitischen Bereich haben.

Behandlungsangebot: Angeboten wird frauenspezifische Psychotherapie auf Krankenschein für Frauen und Mädchen aus Niederösterreich. Auch Betroffene von Essstörungen können dieses Angebot in Anspruch nehmen. Es wird vorab um eine telefonische Terminvereinbarung gebeten.

Behandlungsbedingungen: Die frauenspezifische Psychotherapie steht Bezieher*innen der NÖGKK zur Verfügung. Es gibt darüber hinaus ein minimales Kontingent für andere Krankenkassen. Da dieses Angebot für Frauen ist, die sich Psychotherapie am freien Markt nicht leisten können, ist eine Voraussetzung für die Inanspruchnahme – neben der Versicherung bei der NÖGKK – das Einkommen, welches einen bestimmten Richtsatz nicht überschreiten darf.

Wartezeiten: Durchschnittlich ein Monat.

Kosten: Die Beratung ist kostenlos. Die Kosten der Psychotherapie werden, bei Erfüllung der Voraussetzungen der NÖGKK, von der Krankenkasse übernommen.

sowhat. Kompetenzzentrum für Menschen mit Essstörungen (Mödling)

Bahnstraße 4/301
2340 Mödling



Telefon: +43 1 406 57 17 0

E-Mail: info@sowhat.at

Website: www.sowhat.at

Erreichbarkeit: Mo bis Do 8.30-15.30 Uhr, Fr 8.30-12.00 Uhr

Beratungsangebot: Betroffene Mädchen, Burschen, Frauen und Männer sowie Angehörige und andere Bezugspersonen können das Beratungsangebot in Anspruch nehmen. Es umfasst Beratung, Diagnostik und Therapie sowie medizinische Begleitung bei Essstörungen. Eine persönliche Beratung dauert 30 bis 45 Minuten. Im Rahmen des Beratungsgesprächs werden auch detaillierte Informationen zu den Therapiemöglichkeiten und den Inhalten der kassenfinanzierten Angebote dargelegt. Ebenfalls werden Telefon-Beratungen und E-Mail Beratungen für alle, die Fragen zum Thema Essprobleme und Essstörungen haben angeboten. Zudem bietet sowhat auch die Behandlung von Betroffenen mit einer Essstörung an.

Behandlungsbedingungen: Für Personen ab 10 Jahren. Bei Erwachsenen darf der BMI von 14,5kg/m² nicht unterschritten werden oder das Gewicht über 160 kg liegen. Für Kinder und Jugendliche bis zum vollendeten 17. Lebensjahr gilt die 3. BMI-Perzentile als Untergrenze, da bei starkem Untergewicht eine stationäre Aufnahme zur Gewichtsstabilisierung indiziert ist. Ab 14 Jahren kann eine Therapie ohne Einwilligung der Eltern gestartet werden.

Wartezeiten: Wartezeiten für ein Beratungsgespräch belaufen sich derzeit auf bis zu drei Monate. Je nach Flexibilität und Standort der Betroffenen, können die Wartezeiten variieren bis ein Kassentherapieplatz zur Verfügung steht.

Kosten: Für Versicherte der ÖGK (Österreichische Gesundheitskasse) und SVS (Sozialversicherung für Selbstständige) können unter bestimmten Voraussetzungen und nach Maßgabe freier Plätze die gesamten Behandlungskosten, für bis zu 3 Jahre, von der Versicherung übernommen werden. Das Angebot kann auf Wunsch auch privat (kostenpflichtig) in Anspruch genommen werden. Die Kosten für das Beratungsgespräch belaufen sich auf 55€. Für Angehörige gibt es Therapiestunden als Privatleistung um 95€. Für Versicherte anderer Versicherungsanstalten ist je nach Versicherung eine Teilrefundierung der Kosten möglich.

Bezirk St. Pölten

sowhat. Kompetenzzentrum für Menschen mit Essstörungen (St. Pölten)

Grenzgasse 12, 3. Stock
3100 St. Pölten

Telefon: +43 1 406 57 17 0

E-Mail: info@sowhat.at

Website: www.sowhat.at

Erreichbarkeit: Mo bis Do 8.30-15.30 Uhr, Fr 8.30-12.00 Uhr

Beratungsangebot: Betroffene Mädchen, Burschen, Frauen und Männer sowie Angehörige und andere Bezugspersonen können das Beratungsangebot in Anspruch nehmen. Es umfasst Beratung, Diagnostik und Therapie sowie medizinische Begleitung bei



Essstörungen. Eine persönliche Beratung dauert 30 bis 45 Minuten. Im Rahmen des Beratungsgesprächs werden auch detaillierte Informationen zu den Therapiemöglichkeiten und den Inhalten der kassenfinanzierten Angebote dargelegt. Ebenfalls werden Telefon-Beratungen und E-Mail Beratungen für alle, die Fragen zum Thema Essprobleme und Essstörungen haben angeboten. Zudem bietet sowohl auch die Behandlung von Betroffenen mit einer Essstörung an.

Behandlungsbedingungen: Für Personen ab 10 Jahren. Bei Erwachsenen darf der BMI von 14,5kg/m² nicht unterschritten werden oder das Gewicht über 160 kg liegen. Für Kinder und Jugendliche bis zum vollendeten 17. Lebensjahr gilt die 3. BMI-Perzentile als Untergrenze, da bei starkem Untergewicht eine stationäre Aufnahme zur Gewichtsstabilisierung indiziert ist. Ab 14 Jahren kann eine Therapie ohne Einwilligung der Eltern gestartet werden.

Wartezeiten: Wartezeiten für ein Beratungsgespräch belaufen sich derzeit auf bis zu drei Monate. Je nach Flexibilität und Standort der Betroffenen, können die Wartezeiten variieren bis ein Kassentherapieplatz zur Verfügung steht.

Kosten: Für Versicherte der ÖGK (Österreichische Gesundheitskasse) und SVS (Sozialversicherung für Selbstständige) können unter bestimmten Voraussetzungen und nach Maßgabe freier Plätze die gesamten Behandlungskosten, für bis zu 3 Jahre, von der Versicherung übernommen werden. Das Angebot kann auf Wunsch auch privat (kostenpflichtig) in Anspruch genommen werden. Die Kosten für das Beratungsgespräch belaufen sich auf 55€. Für Angehörige gibt es Therapiestunden als Privatleistung um 95€. Für Versicherte anderer Versicherungsanstalten ist je nach Versicherung eine Teilrefundierung der Kosten möglich.

Bezirk Scheibbs

Frauenberatung Mostviertel – Scheibbs

Hauptstraße 4/1. Stock (im Einkaufszentrum „Portal“)
3270 Scheibbs

Telefon: +43 664 2415214 oder +43 7472 63297

E-Mail: info@frauenberatung.co.at

Website: www.frauenberatung.co.at

Beratungszeiten (nach Voranmeldung): Mo 8.00-16.00 Uhr

Beratungsangebot: Es werden Frauen und Mädchen bei allen Formen von Essstörungen beraten. Die Frauen- und Mädchenberatung informiert bei Fragen zur Familien- und Paarberatung, rechtlichen Beratung, Elternberatung, Extremismusberatung und bietet die Prozessbegleitung für Frauen und Mädchen als Betroffene von Gewaltdelikten sowie spezielle Workshops für Mädchen an.

Behandlungsangebot: Es wird frauenspezifische Psychotherapie angeboten. Ziel der Psychotherapie sind Förderung der Entwicklungs- und Genesungsprozesse, Linderung oder Heilung bestehender psychischer oder psychosomatischer Erkrankungen, Bewusstmachen persönlicher Ressourcen und Kompetenzen und Förderung des Selbstwertes und der Selbstständigkeit. Die Vereinbarung eines Erstgesprächs mit einer Mitarbeiterin ist dafür erforderlich.



Wartezeiten: Ein halbes Jahr bis zu einem Jahr für einen Psychotherapieplatz.

Kosten: Die Beratung ist kostenlos (Ausnahme Elternberatung nach § 95 Abs. 1a AußStrG). Über einen Vertrag mit der NÖGKK kann frauenspezifische Psychotherapie für Klient*innen kostenlos angeboten werden.

Bezirk Stockerau

Verein Frauen für Frauen – Stockerau

Leitung: DI Veronika Gsöls, MPH, Maria Kvarda, Liselotte Mayer
Eduard Rösch-Straße 56
2000 Stockerau

Telefon: +43 2266 653 99

E-Mail: frauenberatung@frauenfuerfrauen.at

Website: www.frauenfuerfrauen.at

Erreichbarkeit: Di 13.00-17.00 Uhr und nach Vereinbarung

Beratungsangebot: Das Frauenberatungs- und Bildungszentrum versteht sich als Ansprechstelle für alle Frauen und Mädchen der Region auch bei Anliegen und Fragen zu Essstörungen. Die Beratung ist kostenlos und erfolgt anonym, entweder persönlich oder telefonisch.

Behandlungsangebot: Der Verein bietet kassenfinanzierte frauenspezifische Psychotherapie für Frauen und Mädchen ab 14 Jahren und kostenlose Psychotherapie für Mädchen (ebenfalls ab 14 Jahren) an.

Wartezeiten: Ein Monat bis zu einem halben Jahr für Psychotherapieplätze.

Kosten: Die Beratung ist kostenlos. Kassenfinanzierte frauenspezifische Psychotherapie kann abhängig von Versicherung und Einkommen an den Standorten Hollabrunn, Mistelbach und Stockerau in Anspruch genommen werden. Die kassenfinanzierte Psychotherapie für Mädchen (ab 14 Jahren) ist kostenlos und kann an den Standorten Hollabrunn und Stockerau in Anspruch genommen werden.

Bezirk Waidhofen an der Thaya

Frauenberatung Waldviertel – Waidhofen/Thaya

Leitung: Alexandra Lindtner, Sonja Hahn, Birgit Stangl und Irmgard Kaufmann
Böhmstraße 30
3830 Waidhofen/Thaya

Telefon: +43 28 42 24132

E-Mail: office@fbwv.at

Website: <http://www.fbwv.at>

Terminvereinbarung: +43 2822 52271

Erreichbarkeit: Mo 8.00-11.00 Uhr



Beratungsangebot: Frauen- und Familienberatung, vor allem Beratung bei Essstörungen für Mädchen und Frauen, Nachsorgeberatung, Krisenberatung sowie Angehörigenberatung. Kein Mindestalter bei Beratung - bei minderjährigen Klient*innen werden aber in der ersten Stunde Vereinbarungen getroffen, die die Kooperation mit den Eltern bzw. auch mit einer Ärztin bzw. Psychologin vorsehen. Wesentliche Inhalte der Beratung sind der Aufbau und die Stabilisierung des Kontaktes, die Diagnostik der sozialen Situation, Informationsübermittlung über Therapie und Selbsthilfegruppen sowie Hilfe bei der praktischen Umsetzung (Kosten, Ort, Zeit...), die Förderung der Behandlungsmotivation der Betroffenen und ihrer Angehörigen, die Unterstützung in Prozessen der Entscheidungsfindung sowie lebenspraktische Hilfen. Die Beratung erfolgt anonym und vertraulich.

Behandlungsangebot: Es wird kassenfinanzierte frauenspezifische Psychotherapie für betroffene Frauen (ab 18 Jahren) angeboten. Hierfür wird mit Psychotherapeut*innen aus der Region zusammengearbeitet, die über eine frauenspezifische Zusatzqualifikation verfügen. Bei Interesse ist ein Vorgespräch zur Abklärung der Rahmenbedingungen (Thematik, Versicherung, Einkommenssituation, Frequenz und Dauer, Ablauf) vorgesehen. Terminvereinbarung zu den Öffnungszeiten am Standort Zwettl (+43 2822 52271).

Wartezeiten: Aufgrund der großen Nachfrage kann es zu längeren Wartezeiten bei der Psychotherapie kommen.

Kosten: Die Beratung ist kostenlos. Für Frauen ab 18 Jahren wird kassenfinanzierte frauenspezifische Psychotherapie angeboten.

Bezirk Wiener Neustadt

Verein Lichtblick

Geschäftsführerin: Mag.^a Uta T. Weber-Grüner
Kaiser Maximilian-Promenade 1
2700 Wiener Neustadt

Telefon: +43 2622 262 22

E-Mail: office@verein-lichtblick.at

Website: <http://www.verein-lichtblick.at/>

Erreichbarkeit: Mo bis Do 8.00-16.00 Uhr & Fr 8.00-14.00 Uhr sowie nach telefonischer Vereinbarung!

Beratungsangebot: Der Verein Lichtblick betreibt eine Beratungsstelle für Einzelpersonen, Paare, Kinder und Jugendliche, Familien und Patchworkfamilien aller Altersgruppen. Auch Personen mit Essstörungen können sich an die Beratungsstelle wenden. Ebenfalls werden bei Bedarf Selbsthilfegruppen zu den Themen Essstörungen, Angst, Burnout, Depressionen, Panikattacken, Trennung und Beziehung angeboten. Das Team besteht aus Lebens- und Sozialberater*innen, Familienberater*innen, einem Mediator, Psychotherapeut*innen (Verhaltenstherapie, gestalttheoretische Psychotherapie), einer Sexualtherapeutin, einer Mal- und Gestalttherapeutin, einer Raucher*innenberaterin, einer Soziologin sowie einer Betriebswirtin.



Behandlungsangebot: Das Behandlungsangebot umfasst ebenfalls Psychotherapie für Essstörungen.

Auftrieb-Jugendberatungsstelle

Leitung: Mag.a (FH) Martina Gröschl
Engelbrechtgasse 2
2700 Wiener Neustadt

Telefon: +43 2622 27 777 (Vereinsnummer), +43 699 121 30 231 (Beratungsstelle, Martina Gröschl)

E-Mail: beratung@auftrieb.co.at

Website: <https://auftrieb.co.at/>

Erreichbarkeit: Voranmeldung Mo bis Do 10.00-16.00 Uhr
(Beratungen sind dann nach Terminvereinbarung auch außerhalb dieser Zeiten möglich)

Beratungsangebot: Es werden Jugendliche zwischen 12 und 25 Jahren und ihre Angehörigen beraten. Die Begleitung und Unterstützung in schwierigen Lebenssituationen und das Besprechen von Themen wie Partnerschaft, Sexualität, Ausbildung, Familienkonflikte oder Suchtprobleme, Essstörungen wird angeboten. Bei Anliegen, Fragen oder Probleme können die Jugendlichen in die Beratungsstelle kommen, anrufen oder auch eine SMS schreiben oder mailen.

Kosten: Das Angebot ist freiwillig, kostenlos und vertraulich.

Bezirk Zwettl

Frauenberatung Waldviertel – Zwettl

Leitung: Alexandra Lindtner, Sonja Hahnl, Birgit Stangl und Irmgard Kaufmann
Galgenbergstrasse 2
3910 Zwettl

Telefon: +43 28 22 52 271

E-Mail: office@fbwv.at

Website: <https://www.fbwv.at/>

Erreichbarkeit: Mo, Di, Fr 9.00-12.00 Uhr, Do 8.00-12.00 Uhr und 15.00-17.00 Uhr

Beratungsangebot: Frauen- und Familienberatung, vor allem Beratung bei Essstörungen für Mädchen und Frauen, Nachsorgeberatung, Krisenberatung sowie Angehörigenberatung. Kein Mindestalter bei Beratung - bei minderjährigen Klient*innen werden aber in der ersten Stunde Vereinbarungen getroffen, die die Kooperation mit den Eltern bzw. auch mit einer Ärztin bzw. Psychologin vorsehen. Wesentliche Inhalte der Beratung sind der Aufbau und die Stabilisierung des Kontaktes, die Diagnostik der sozialen Situation, Informationsübermittlung über Therapie und Selbsthilfegruppen sowie Hilfe bei der praktischen Umsetzung (Kosten, Ort, Zeit...), die Förderung der Behandlungsmotivation der Betroffenen und ihrer Angehörigen, die Unterstützung in Prozessen der Entscheidungsfindung sowie lebenspraktische Hilfen. Die Beratung erfolgt anonym und vertraulich.



Behandlungsangebot: Es wird kassenfinanzierte frauenspezifische Psychotherapie für betroffene Frauen (ab 18 Jahren) angeboten. Hierfür wird mit Psychotherapeut*innen aus der Region zusammengearbeitet, die über eine frauenspezifische Zusatzqualifikation verfügen. Bei Interesse ist ein Vorgespräch zur Abklärung der Rahmenbedingungen (Thematik, Versicherung, Einkommenssituation, Frequenz und Dauer, Ablauf) vorgesehen.

Wartezeiten: Aufgrund der großen Nachfrage kann es zu längeren Wartezeiten bei der Psychotherapie kommen.

Kosten: Die Beratung ist kostenlos. Für Frauen ab 18 Jahren wird kassenfinanzierte frauenspezifische Psychotherapie angeboten.

Ambulante Behandlung:

Bezirk Mödling

sowhat. Kompetenzzentrum für Menschen mit Essstörungen (Mödling)

Bahnstraße 4/301
2340 Mödling

Telefon: +43 1 40657170

E-Mail: info@sowhat.at

Website: www.sowhat.at

Erreichbarkeit: Mo, Di, Mi, Do 8.30-15.30 Uhr, Fr 8.30-12.00

Beratungsangebot: Betroffene Mädchen, Burschen, Frauen und Männer sowie Angehörige und andere Bezugspersonen können das Beratungsangebot in Anspruch nehmen. Es umfasst Beratung, Diagnostik und Therapie sowie medizinische Begleitung bei Essstörungen. Eine persönliche Beratung dauert 30 bis 45 Minuten. Im Rahmen des Beratungsgesprächs werden auch detaillierte Informationen zu den Therapiemöglichkeiten und den Inhalten der kassenfinanzierten Angebote dargelegt. Ebenfalls werden Telefon-Beratungen und E-Mail Beratungen für alle, die Fragen zum Thema Essprobleme und Essstörungen haben angeboten. Zudem bietet sowhat auch die Behandlung von Betroffenen mit einer Essstörung an.

Behandlungsbedingungen: Für Personen ab 10 Jahren. Bei Erwachsenen darf der BMI von 14,5kg/m² nicht unterschritten werden oder das Gewicht über 160 kg liegen. Für Kinder und Jugendliche bis zum vollendeten 17. Lebensjahr gilt die 3. BMI-Perzentile als Untergrenze, da bei starkem Untergewicht eine stationäre Aufnahme zur Gewichtsstabilisierung indiziert ist. Ab 14 Jahren kann eine Therapie ohne Einwilligung der Eltern gestartet werden.

Wartezeiten: Wartezeiten für ein Beratungsgespräch belaufen sich derzeit auf bis zu drei Monate. Je nach Flexibilität und Standort der Betroffenen, können die Wartezeiten variieren bis ein Kassentherapieplatz zur Verfügung steht.

Kosten: Für Versicherte der ÖGK (Österreichische Gesundheitskasse) und SVS (Sozialversicherung für Selbstständige) können unter bestimmten Voraussetzungen und nach Maßgabe freier Plätze die gesamten Behandlungskosten, für bis zu 3 Jahre, von der



Versicherung übernommen werden. Das Angebot kann auf Wunsch auch privat (kostenpflichtig) in Anspruch genommen werden. Die Kosten für das Beratungsgespräch belaufen sich auf 55€. Für Angehörige gibt es Therapiestunden als Privatleistung um 95€. Für Versicherte anderer Versicherungsanstalten ist je nach Versicherung eine Teilrefundierung der Kosten möglich.

Landeskrlinikum Baden – Mödling

Abteilung für Kinder- und Jugendheilkunde – Psychosomatikambulanz
Leitung: Prim.a Dr.in Zsolia Rona, PhD
Sr. M. Restituta-Gasse 12
2340 Mödling

Telefon: +43 2236 9004 12330

E-Mail: kinderheilkunde@moedling.lknoe.at

Website: <https://moedling.lknoe.at/fuer-patienten/abteilungen/kinder-und-jugendheilkunde.html>

Terminvereinbarungen: Mo bis Fr 7.00-11.00 Uhr

Behandlungsangebot: Die Abteilung für Kinder- und Jugendheilkunde des LK Mödling bietet in der Psychosomatikambulanz ein spezialisiertes Zentrum für die ambulante Behandlung von Essstörungen an. Es werden verschiedene psychologisch-psychotherapeutische Diagnostikangebote wie Familiendiagnostik, psychotherapeutisch geführte Elternrunden und andere psychologisch-diagnostische Verfahren sowie heilpädagogische, logopädische und pädiatrische Therapien, medikamentöse Behandlungen, Physiotherapie, Ergotherapie, Familienpsychotherapie und Einzelpsychotherapie; zusätzlich schul- und kindergartenadministrative Empfehlungen, Kontakt mit der Jugendwohlfahrt und auswärtigen pädiatrischen Spezialisten durchgeführt. Es werden Betroffene von Essstörungen ambulant betreut und nach gewissen Kriterien (BMI, Gewichtsentwicklung, klinischer Zustand etc.) wenn notwendig auch stationär behandelt.

Kosten: Kostenübernahme durch die Krankenkasse.

Bezirk St. Pölten

sowhat. Kompetenzzentrum für Menschen mit Essstörungen (St. Pölten)

Grenzgasse 12, 3. Stock
3100 St. Pölten

Telefon: +43 1 406 57 17 0

E-Mail: info@sowhat.at

Website: www.sowhat.at

Erreichbarkeit: Mo bis Do 8.30-15.30 Uhr, Fr 8.30-12.00 Uhr

Beratungsangebot: Betroffene Mädchen, Burschen, Frauen und Männer sowie Angehörige und andere Bezugspersonen können das Beratungsangebot in Anspruch nehmen. Es umfasst Beratung, Diagnostik und Therapie sowie medizinische Begleitung bei Essstörungen. Eine persönliche Beratung dauert 30 bis 45 Minuten. Im Rahmen des Beratungsgesprächs werden auch detaillierte Informationen zu den Therapiemöglichkeiten



und den Inhalten der kassenfinanzierten Angebote dargelegt. Ebenfalls werden Telefon-Beratungen und E-Mail Beratungen für alle, die Fragen zum Thema Essprobleme und Essstörungen haben angeboten. Zudem bietet sowohl auch die Behandlung von Betroffenen mit einer Essstörung an.

Behandlungsbedingungen: Für Personen ab 10 Jahren. Bei Erwachsenen darf der BMI von 14,5kg/m² nicht unterschritten werden oder das Gewicht über 160 kg liegen. Für Kinder und Jugendliche bis zum vollendeten 17. Lebensjahr gilt die 3. BMI-Perzentile als Untergrenze, da bei starkem Untergewicht eine stationäre Aufnahme zur Gewichtsstabilisierung indiziert ist. Ab 14 Jahren kann eine Therapie ohne Einwilligung der Eltern gestartet werden.

Wartezeiten: Wartezeiten für ein Beratungsgespräch belaufen sich derzeit auf bis zu drei Monate. Je nach Flexibilität und Standort der Betroffenen, können die Wartezeiten variieren bis ein Kassentherapieplatz zur Verfügung steht.

Kosten: Für Versicherte der ÖGK (Österreichische Gesundheitskasse) und SVS (Sozialversicherung für Selbstständige) können unter bestimmten Voraussetzungen und nach Maßgabe freier Plätze die gesamten Behandlungskosten, für bis zu 3 Jahre, von der Versicherung übernommen werden. Das Angebot kann auf Wunsch auch privat (kostenpflichtig) in Anspruch genommen werden. Die Kosten für das Beratungsgespräch belaufen sich auf 55€. Für Angehörige gibt es Therapiestunden als Privatleistung um 95€. Für Versicherte anderer Versicherungsanstalten ist je nach Versicherung eine Teilrefundierung der Kosten möglich.

Bezirk Tulln

Landeskrankenhaus Tulln

Klinische Abteilung für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie – Ambulanz
Leitung: Prim. Clin. Ass. Prof. Dr. Paulus Hochgatterer
Alter Ziegelweg 10
3430 Tulln

Telefon: +43 2272 9004 22593

E-Mail: kjpp@tulln.lknoe.at

Website: <https://tulln.lknoe.at/fuer-patienten/ambulanz/ambulanz-fuer-kinder-und-jugendpsychiatrie-und-psychotherapie/informationen>

Erreichbarkeit: Mo bis Fr 9.00-11.30 Uhr

Behandlungsangebot: Die Ambulanz der Klinischen Abteilung für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie wird als Terminambulanz geführt. Die Ambulanz der Klinischen Abteilung für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie bietet wie im stationären und teilstationären Bereich, Diagnostik und Therapieplanung, Krisenintervention und verschiedene Formen der Behandlung an. Eine fachkundige Beratung wird für Angehörige durch multiprofessionelles Team ermöglicht. An der Ambulanz werden Kinder und Jugendliche vom 1. bis 18. Lebensjahr mit verschiedenen psychischen Erkrankungen (auch mit Essstörungen), Verhaltensauffälligkeiten und Entwicklungsstörungen untersucht und behandelt.

Es handelt sich um eine Terminambulanz, im Bedarfsfall erfolgen aber auch Akutinterventionen.



Kosten: Die Kostenübernahme erfolgt durch die Sozialversicherung.

Stationäre Behandlung:

Bezirk Baden – Mödling

Landeskrankenhaus Baden – Mödling

Abteilung für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie am Standort Hinterbrühl
Leitung: Prim.a Dr.in Judith Noske
Fürstenweg 8
2371 Hinterbrühl

Telefon: +43 2236 9004 12501

E-Mail: office@moedling.lknoe.at

Website: <https://moedling.lknoe.at/fuer-patienten/abteilungen/abteilung-fuer-kinder-und-jugendpsychiatrie-und-psychotherapie-am-standort-hinterbruehl.html>

Behandlungsangebot: An der Abteilung für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie am Standort Hinterbrühl werden Kinder und Jugendliche mit Störungen des Erlebens, des Verhaltens oder Entwicklungsstörungen psychotherapeutisch und psychiatrisch betreut und behandelt.

Kinder und Jugendliche mit depressiven Erkrankungen, Angststörungen und Psychosen, Posttraumatischen Belastungsstörungen, traumatischen Erlebnissen, selbstverletzenden Verhalten, Suizidgefahr, Hyperaktivität und Schulproblemen, sozialen Eingliederungsschwierigkeiten und psychosozialen- und Entwicklungskrisen werden von einem multiprofessionellen Team betreut. Den Patient*innen wird ein umfangreiches Behandlungs- und Betreuungsangebot von Kinder- und jugendpsychiatrischer-, und klinisch-psychologischer Diagnostik und Therapie, sowie heilpädagogischer, sozialpädagogischer und psychiatrischer Betreuung in den Wohngruppen, Psychotherapie, Musiktherapie, Ergotherapie, Logopädie, Physiotherapie, heilpädagogischen Reiten und Voltigieren, Sozialarbeit, Schulunterricht in den Heilstättenklassen, wie einer tagesklinische Betreuung oder Akutstation und Krisenberatung zur Verfügung gestellt.

Behandlungsbedingungen: Kinder und Jugendliche im Alter von 3 bis 18 Jahren. Behandlung von Essstörungen nur bei Komorbidität mit den oben genannten Störungsbildern.

Orientierende Richtlinie ist ein BMI von 13 oder darunter, wobei die Aufnahmeindikation immer individuell geklärt werden muss, da eine stationäre Aufnahme bei schlechtem Gesundheitszustand, bei rapidem Gewichtsverlust oder in psychischen Krisen auch schon bei weit höherem BMI notwendig sein kann.

Die Abteilung in Hinterbrühl ist für die Versorgung des Industrieviertels (Bezirke Baden, Bruck / Leitha, Mödling, Neunkirchen und Wiener Neustadt sowie Bereich Schwechat) sowie des nördlichen Teils des Burgenlandes (Bezirke Eisenstadt, Mattersburg, Neusiedl / See und Oberpullendorf) zuständig.

Kosten: Die Aufenthaltskosten werden von den Sozialversicherungen getragen. Selbstbehalt für 28 Tage im Jahr.



Wartezeiten: Für einen stationären Aufenthalt ist mit Wartezeiten von ca. 3 Monaten zu rechnen.

Landeskrinikum Baden – Mödlin

Abteilung für Kinder- und Jugendheilkunde
Leitung: Prim.a Dr.in Zsofia Rona, PhD
Sr. M. Restituta-Gasse 12
2340 Mödlin

Telefon: +43 2236 9004 -12301 oder -12302

E-Mail: kinderheilkunde@moedling.lknoe.at

Website: <http://www.moedling.lknoe.at/fuer-patienten/abteilungen/kinder-und-jugendheilkunde.html>

Behandlungsangebot: Die Abteilung für Kinder- und Jugendheilkunde des LK Mödlin stellt ein spezialisiertes Zentrum für Essstörungen dar. Es sind an der Station für Psychosomatik Betten für 4 Patient*innen mit Essstörungen vorgesehen. Im Akutfall kann noch ein Bett hinzukommen. Es werden verschiedene psychologisch-psychotherapeutische Diagnostikangebote wie Familiendiagnostik, psychotherapeutisch geführte Elternrunden und andere psychologisch-diagnostische Verfahren sowie heilpädagogische, logopädische und pädiatrische Therapien, medikamentöse Behandlungen, Physiotherapie, Ergotherapie, Familienpsychotherapie und Einzelpsychotherapie; zusätzlich schul- und kindergartenadministrative Empfehlungen, Kontakt mit der Jugendwohlfahrt und auswärtigen pädiatrischen Spezialisten durchgeführt.

Wartezeiten: Die stationäre Aufnahme erfolgt durch Ärzte und klinische Psychologen. Wenn möglich wird um vorhergehende Erstvorstellung in der Ambulanz gebeten. Aufnahmen werden je nach Dringlichkeit und freien Kapazitäten eingeteilt.

Kosten: Die Aufenthaltskosten werden von den Sozialversicherungen getragen. Selbstbehalt für 28 Tage im Jahr.

Bezirk Tulln

Landeskrinikum Tulln

Abteilung für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie
Leitung: Prim. Clin. Ass. Prof. Dr. Paulus Hochgatterer
Alter Ziegelweg 10
3430 Tulln

Telefon: +43 2272 9004 13570

E-Mail: kjpp@tulln.lknoe.at

Website: <https://tulln.lknoe.at/fuer-patienten/ambulanzen/ambulanz-fuer-kinder-und-jugendpsychiatrie-und-psychotherapie/informationen>

Behandlungsangebot: An der Abteilung werden Kinder und Jugendliche vom 1. bis 18. Lebensjahr mit verschiedenen psychischen Erkrankungen (auch mit Essstörungen), Verhaltensauffälligkeiten und Entwicklungsstörungen untersucht und behandelt. Die Abteilung für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie unterteilt sich in vier Funktionsbereiche, eine Ambulanz, eine Station mit 20 Betten, eine Tagesklinik mit 10



Plätzen und den Konsiliar- und Liaisondienst. Die Betreuung der Kinder und Jugendlichen erfolgt auf der Station und der Tagesklinik in Kleingruppen mit je 4-6 Personen. Das Leistungsangebot des multiprofessionellen Teams der Abteilung umfasst die Diagnostik und Therapieplanung, Krisenintervention und längerfristige Behandlungen.

Behandlungsbedingungen: Die Abteilung in Tulln ist zuständig für die kinder- und jugendpsychiatrische Versorgung folgender niederösterreichischer Bezirke: Tulln, Krems Stadt, Krems Land, Hollabrunn, Korneuburg, Mistelbach, Gänserndorf, Wien-Umgebung Gerasdorf, Wien-Umgebung Klosterneuburg und Wien-Umgebung Purkersdorf. Es liegen keine Angaben zum BMI vor.

Voraussetzung für einen tagesklinischen Aufenthalt ist die Möglichkeit, die Kinder täglich an die Abteilung zu bringen und wieder abzuholen. Bei älteren Kindern ist auch die selbstständige Anreise möglich. Eine regelmäßige Teilnahme an Elterngesprächen und an der Familiengruppe ist erforderlich. Die Aufenthaltszeiten sind Montag bis Freitag von 8.00-16.00 Uhr.

Wartezeiten: Die Wartezeiten sind abhängig von der zu erwartenden Behandlungsdauer. Im Durchschnitt kann mit ca. 3 Monaten gerechnet werden.

Kosten: Die Kostenübernahme erfolgt durch die Sozialversicherung.



Erwachsene

Beratungsstellen:

Bezirk Amstetten

Frauenberatung Mostviertel – Amstetten

Hauptplatz 21 (Eingang Apothekergasse)
3300 Amstetten

Telefon: +43 7472 632 97

E-Mail: info@frauenberatung.co.at

Website: www.frauenberatung.co.at

Erreichbarkeit: Mo 8.00-12.00 Uhr, Mi & Do 8.00-16.00 Uhr

Beratungsangebot: Es werden Frauen und Mädchen bei allen Formen von Essstörungen beraten. Die Frauen- und Mädchenberatung informiert bei Fragen zur Familien- und Paarberatung, rechtlichen Beratung, Elternberatung, Extremismusberatung und bietet die Prozessbegleitung für Frauen und Mädchen als Betroffene von Gewaltdelikten sowie spezielle Workshops für Mädchen an.

Behandlungsangebot: Es wird frauenspezifische Psychotherapie angeboten. Ziel der Psychotherapie sind Förderung der Entwicklungs- und Genesungsprozesse, Linderung oder Heilung bestehender psychischer oder psychosomatischer Erkrankungen, Bewusstmachen persönlicher Ressourcen und Kompetenzen und Förderung des Selbstwertes und der Selbstständigkeit. Die Vereinbarung eines Erstgesprächs mit einer Mitarbeiterin ist dafür erforderlich.

Wartezeiten: Ein halbes Jahr bis zu einem Jahr für einen Psychotherapieplatz.

Kosten: Die Beratung ist kostenlos (Ausnahme Elternberatung nach § 95 Abs. 1a AußStrG). Über einen Vertrag mit der NÖGKK kann frauenspezifische Psychotherapie für Klient*innen kostenlos angeboten werden.

Hilfswerk Niederösterreich – Familien- und Beratungszentrum Amstetten

Ardaggerstraße 50
3300 Amstetten

Telefon: +43 5 9249 70210

E-Mail: zentrum.amstetten@noe.hilfswerk.at

Website: <https://www.hilfswerk.at/niederoesterreich/wir-ueber-uns/unsere-standorte/standorte-familien-und-beratungszentren/familien-und-beratungszentrum-amstetten>



Öffnungszeiten: Mo bis Do 8.00 Uhr bis 12.30 Uhr, Di & Do 13.00-15.00 Uhr, Fr 8.00-12.00 Uhr

Online Kontaktformular: <https://www.hilfswerk.at/niederoesterreich/wir-ueber-uns/kontakt-familien-und-beratungszentrum/kontaktformular-fbz-amstetten>

Beratungsangebot: Ein Expert*innenteam begleitet Einzelpersonen, Paare, Familien, Kinder und Jugendliche, nimmt sich Zeit für die persönlichen Anliegen und hilft, individuelle Lösungen zu erarbeiten. Es wird persönliche und telefonische Beratung angeboten. Auch Personen mit Essstörungen können sich an das Beratungszentrum wenden.

Kosten: Die Beratung ist kostenlos.

Behandlungsangebot: Das Hilfswerk Niederösterreich bietet professionelle Dienstleistungen für die ganze Familie. Von der Pflege in den eigenen vier Wänden über Kinderbetreuung bis zur Familienberatung und Therapie wird den Niederösterreicher*innen Hilfe angeboten. Bei psychischen Krankheits- und Leidenszuständen (Depressionen, Ängste, Essstörungen, ...), in Krisen und belastenden Situationen hilft Psychotherapie, neue Sichtweisen zu entwickeln, um den Alltag wieder besser bewältigen zu können.

Behandlungsbedingungen: Vor der ersten Psychotherapiestunde ist eine klinisch-psychologische Diagnostik erforderlich. Die Diagnostik kann ebenfalls im Rahmen der Tätigkeiten des Hilfswerks durchgeführt werden. Im Zuge einer Eingangsdagnostik für Psychotherapie bei Kindern und Jugendlichen kann auch über die Krankenkassen (ÖGK, BVAEB, SVS, KFA) abgerechnet werden.

Wartezeiten: Einige Wochen für die Psychotherapie.

Kosten: Die Kosten der Psychotherapie betragen 85 € pro Einheit für Vollzahler. Sind Sie bei der BVAEB, SVS und KFA versichert, werden zusätzlich die Kosten übernommen. Durch Verträge mit den Krankenkassen ist die Psychotherapie für Kinder- und Jugendliche bis zum 18. Lebensjahr kostenfrei (z.B. ÖGK, BVAEB, SVS, KFA).

Bezirk Gmünd

Frauenberatung Waldviertel – Gmünd

Leitung: Alexandra Lindtner, Sonja Hahn, Birgit Stangl und Irmgard Kaufmann
Weitraer Straße 46
3950 Gmünd

Telefon: +43 2852 20357

E-Mail: office@fbwv.at

Website: <https://www.fbwv.at/unser-angebot/beratungen-in-allen-lebenslagen/beratung-bei-essstoerung/index.html>

Erreichbarkeit: Di 8.00-12.00 Uhr

Beratungsangebot: Frauen- und Familienberatung, vor allem Beratung bei Essstörungen für Mädchen und Frauen, Nachsorgeberatung, Krisenberatung sowie Angehörigenberatung. Kein Mindestalter bei Beratung - bei minderjährigen Klient*innen werden aber in der ersten



Stunde Vereinbarungen getroffen, die die Kooperation mit den Eltern bzw. auch mit einer Ärztin bzw. Psychologin vorsehen. Wesentliche Inhalte der Beratung sind der Aufbau und die Stabilisierung des Kontaktes, die Diagnostik der sozialen Situation, Informationsübermittlung über Therapie und Selbsthilfegruppen sowie Hilfe bei der praktischen Umsetzung (Kosten, Ort, Zeit...), die Förderung der Behandlungsmotivation der Betroffenen und ihrer Angehörigen, die Unterstützung in Prozessen der Entscheidungsfindung sowie lebenspraktische Hilfen. Die Beratung erfolgt anonym und vertraulich.

Behandlungsangebot: Es wird kassenfinanzierte frauenspezifische Psychotherapie für betroffene Frauen (ab 18 Jahren) angeboten. Hierfür wird mit Psychotherapeut*innen aus der Region zusammengearbeitet, die über eine frauenspezifische Zusatzqualifikation verfügen. Bei Interesse ist ein Vorgespräch zur Abklärung der Rahmenbedingungen (Thematik, Versicherung, Einkommenssituation, Frequenz und Dauer, Ablauf) vorgesehen.

Wartezeiten: Aufgrund der großen Nachfrage kann es zu längeren Wartezeiten bei der Psychotherapie kommen.

Kosten: Die Beratung ist kostenlos. Für Frauen ab 18 Jahren wird kassenfinanzierte frauenspezifische Psychotherapie angeboten.

Bezirk Hollabrunn

Verein Frauen für Frauen – Hollabrunn

Leitung: DI Veronika Gsöls, MPH, Maria Kvarda, Liselotte Mayer
Dechant Pfeiferstraße 3
2020 Hollabrunn

Telefon: +43 2952 2182

E-Mail: frauenberatung@frauenfuerfrauen.at

Website: www.frauenfuerfrauen.at

Erreichbarkeit: Mo, Do, Fr 8.00-13.00 Uhr, Di 13.00-18.00 Uhr

Beratungsangebot: Das Frauenberatungs- und Bildungszentrum versteht sich als Ansprechstelle für alle Frauen und Mädchen der Region auch bei Anliegen und Fragen zu Essstörungen. Die Beratung ist kostenlos und erfolgt anonym, entweder persönlich oder telefonisch.

Behandlungsangebot: Der Verein bietet kassenfinanzierte frauenspezifische Psychotherapie für Frauen und Mädchen ab 14 Jahren und kostenlose Psychotherapie für Mädchen (ebenfalls ab 14 Jahren) an.

Wartezeiten: Ein Monat bis zu einem halben Jahr für Psychotherapieplätze.

Kosten: Die Beratung ist kostenlos. Kassenfinanzierte frauenspezifische Psychotherapie kann abhängig von Versicherung und Einkommen an den Standorten Hollabrunn, Mistelbach und Stockerau in Anspruch genommen werden. Die kassenfinanzierte Psychotherapie für Mädchen (ab 14 Jahren) ist kostenlos und kann an den Standorten Hollabrunn und Stockerau in Anspruch genommen werden.



Bezirk Horn

Frauenberatung Waldviertel – Horn

Leitung: Alexandra Lindtner, Sonja Hahnl, Birgit Stangl und Irmgard Kaufmann
Adolf-Fischergasse 1/ Tür 5
3580 Horn

Telefon: +43 664 995 695 37

E-Mail: office@fbwv.at

Website: <http://www.fbwv.at>

Erreichbarkeit: Di 14.00-16.00 Uhr

Beratungsangebot: Frauen- und Familienberatung, vor allem Beratung bei Essstörungen für Mädchen und Frauen, Nachsorgeberatung, Krisenberatung sowie Angehörigenberatung. Kein Mindestalter bei Beratung - bei minderjährigen Klient*innen werden aber in der ersten Stunde Vereinbarungen getroffen, die die Kooperation mit den Eltern bzw. auch mit einer Ärztin bzw. Psychologin vorsehen. Wesentliche Inhalte der Beratung sind der Aufbau und die Stabilisierung des Kontaktes, die Diagnostik der sozialen Situation, Informationsübermittlung über Therapie und Selbsthilfegruppen sowie Hilfe bei der praktischen Umsetzung (Kosten, Ort, Zeit...), die Förderung der Behandlungsmotivation der Betroffenen und ihrer Angehörigen, die Unterstützung in Prozessen der Entscheidungsfindung sowie lebenspraktische Hilfen. Die Beratung erfolgt anonym und vertraulich.

Behandlungsangebot: Es wird kassenfinanzierte frauenspezifische Psychotherapie für betroffene Frauen (ab 18 Jahren) angeboten. Hierfür wird mit Psychotherapeut*innen aus der Region zusammengearbeitet, die über eine frauenspezifische Zusatzqualifikation verfügen. Bei Interesse ist ein Vorgespräch zur Abklärung der Rahmenbedingungen (Thematik, Versicherung, Einkommenssituation, Frequenz und Dauer, Ablauf) vorgesehen.

Wartezeiten: Aufgrund der großen Nachfrage kann es zu längeren Wartezeiten bei der Psychotherapie kommen.

Kosten: Die Beratung ist kostenlos. Für Frauen ab 18 Jahren wird kassenfinanzierte frauenspezifische Psychotherapie angeboten.

Bezirk Mistelbach

Verein Frauen für Frauen – Mistelbach

Leitung: DI Veronika Gsöls, MPH, Maria Kvarda, Liselotte Mayer
Marienplatz 1/1. Stock
2130 Mistelbach

Telefon: +43 2572 20742

E-Mail: frauenberatung@frauenfuerfrauen.at

Website: www.frauenfuerfrauen.at

Erreichbarkeit: Mo, Di, Do 9.00-12.00 Uhr und nach Vereinbarung



Beratungsangebot: Das Frauenberatungs- und Bildungszentrum versteht sich als Ansprechstelle für alle Frauen und Mädchen der Region auch bei Anliegen und Fragen zu Essstörungen. Die Beratung ist kostenlos und erfolgt anonym, entweder persönlich oder telefonisch.

Behandlungsangebot: Der Verein bietet kassenfinanzierte frauenspezifische Psychotherapie für Frauen und Mädchen ab 14 Jahren und kostenlose Psychotherapie für Mädchen (ebenfalls ab 14 Jahren) an.

Wartezeiten: Ein Monat bis zu einem halben Jahr für Psychotherapieplätze.

Kosten: Die Beratung ist kostenlos. Kassenfinanzierte frauenspezifische Psychotherapie kann abhängig von Versicherung und Einkommen an den Standorten Hollabrunn, Mistelbach und Stockerau in Anspruch genommen werden. Die kassenfinanzierte Psychotherapie für Mädchen (ab 14 Jahren) ist kostenlos und kann an den Standorten Hollabrunn und Stockerau in Anspruch genommen werden.

Bezirk Mödling

Frauen und Familienberatungsstelle Cassandra

Klostergasse 9 / Top 3
2340 Mödling

Telefon: +43 2236 42035

E-Mail: office@frauenberatung-kassandra.at

Website: <http://www.frauenberatung-kassandra.at/>

Erreichbarkeit: Mo 15.00-18.00 Uhr, Di 10.00-14.00 Uhr, Mi 14.00-17.00 Uhr

Beratungsangebot: Cassandra ist eine Anlaufstelle für Frauen und Mädchen aller Altersgruppen und Nationalitäten aus dem Bezirk Mödling und den angrenzenden Bezirken, die Fragen oder Probleme im psychosozialen, gesundheitlichen, rechtlichen und arbeitsmarktpolitischen Bereich haben.

Behandlungsangebot: Angeboten wird frauenspezifische Psychotherapie auf Krankenschein für Frauen und Mädchen aus Niederösterreich. Auch Betroffene von Essstörungen können dieses Angebot in Anspruch nehmen. Es wird vorab um eine telefonische Terminvereinbarung gebeten.

Behandlungsbedingungen: Die frauenspezifische Psychotherapie steht Bezieher*innen der NÖGKK zur Verfügung. Es gibt darüber hinaus ein minimales Kontingent für andere Krankenkassen. Da dieses Angebot für Frauen ist, die sich Psychotherapie am freien Markt nicht leisten können, ist eine Voraussetzung für die Inanspruchnahme – neben der Versicherung bei der NÖGKK – das Einkommen, welches einen bestimmten Richtsatz nicht überschreiten darf.

Wartezeiten: Durchschnittlich ein Monat.

Kosten: Die Beratung ist kostenlos. Die Kosten der Psychotherapie werden, bei Erfüllung der Voraussetzungen der NÖGKK, von der Krankenkasse übernommen.



sowhat. Kompetenzzentrum für Menschen mit Essstörungen (Mödling)

Bahnstraße 4/301
2340 Mödling

Telefon: +43 1 406 57 17 0

E-Mail: info@sowhat.at

Website: www.sowhat.at

Erreichbarkeit: Mo bis Do 8.30-15.30 Uhr, Fr 8.30-12.00 Uhr

Beratungsangebot: Betroffene Mädchen, Burschen, Frauen und Männer sowie Angehörige und andere Bezugspersonen können das Beratungsangebot in Anspruch nehmen. Es umfasst Beratung, Diagnostik und Therapie sowie medizinische Begleitung bei Essstörungen. Eine persönliche Beratung dauert 30 bis 45 Minuten. Im Rahmen des Beratungsgesprächs werden auch detaillierte Informationen zu den Therapiemöglichkeiten und den Inhalten der kassenfinanzierten Angebote dargelegt. Ebenfalls werden Telefon-Beratungen und E-Mail-Beratungen für alle, die Fragen zum Thema Essprobleme und Essstörungen haben angeboten. Zudem bietet sowhat auch die Behandlung von Betroffenen mit einer Essstörung an.

Behandlungsbedingungen: Für Personen ab 10 Jahren. Bei Erwachsenen darf der BMI von 14,5kg/m² nicht unterschritten werden oder das Gewicht über 160 kg liegen. Für Kinder und Jugendliche bis zum vollendeten 17. Lebensjahr gilt die 3. BMI-Perzentile als Untergrenze, da bei starkem Untergewicht eine stationäre Aufnahme zur Gewichtsstabilisierung indiziert ist. Ab 14 Jahren kann eine Therapie ohne Einwilligung der Eltern gestartet werden.

Wartezeiten: Wartezeiten für ein Beratungsgespräch belaufen sich derzeit auf bis zu drei Monate. Je nach Flexibilität und Standort der Betroffenen, können die Wartezeiten variieren bis ein Kassentherapieplatz zur Verfügung steht.

Kosten: Für Versicherte der ÖGK (Österreichische Gesundheitskasse) und SVS (Sozialversicherung für Selbstständige) können unter bestimmten Voraussetzungen und nach Maßgabe freier Plätze die gesamten Behandlungskosten, für bis zu 3 Jahre, von der Versicherung übernommen werden. Das Angebot kann auf Wunsch auch privat (kostenpflichtig) in Anspruch genommen werden. Die Kosten für das Beratungsgespräch belaufen sich auf 55€. Für Angehörige gibt es Therapiestunden als Privatleistung um 95€. Für Versicherte anderer Versicherungsanstalten ist je nach Versicherung eine Teilrefundierung der Kosten möglich.

Bezirk St. Pölten

sowhat. Kompetenzzentrum für Menschen mit Essstörungen (St. Pölten)

Grenzgasse 12, 3. Stock
3100 St. Pölten

Telefon: +43 1 40657170

E-Mail: info@sowhat.at

Website: www.sowhat.at



Beratungsangebot: Betroffene Mädchen, Burschen, Frauen und Männer sowie Angehörige und andere Bezugspersonen können das Beratungsangebot in Anspruch nehmen. Es umfasst Beratung, Diagnostik und Therapie sowie medizinische Begleitung bei Essstörungen. Eine persönliche Beratung dauert 30 bis 45 Minuten. Im Rahmen des Beratungsgesprächs werden auch detaillierte Informationen zu den Therapiemöglichkeiten und den Inhalten der kassenfinanzierten Angebote dargelegt. Ebenfalls werden Telefon-Beratungen und E-Mail-Beratungen für alle, die Fragen zum Thema Essprobleme und Essstörungen haben angeboten. Zudem bietet sowohl auch die Behandlung von Betroffenen mit einer Essstörung an.

Behandlungsbedingungen: Für Personen ab 10 Jahren. Bei Erwachsenen darf der BMI von 14,5kg/m² nicht unterschritten werden oder das Gewicht über 160 kg liegen. Für Kinder und Jugendliche bis zum vollendeten 17. Lebensjahr gilt die 3. BMI-Perzentile als Untergrenze, da bei starkem Untergewicht eine stationäre Aufnahme zur Gewichtsstabilisierung indiziert ist. Ab 14 Jahren kann eine Therapie ohne Einwilligung der Eltern gestartet werden.

Wartezeiten: Wartezeiten für ein Beratungsgespräch belaufen sich derzeit auf bis zu drei Monate. Je nach Flexibilität und Standort der Betroffenen, können die Wartezeiten variieren bis ein Kassentherapieplatz zur Verfügung steht.

Kosten: Für Versicherte der ÖGK (Österreichische Gesundheitskasse) und SVS (Sozialversicherung für Selbstständige) können unter bestimmten Voraussetzungen und nach Maßgabe freier Plätze die gesamten Behandlungskosten, für bis zu 3 Jahre, von der Versicherung übernommen werden. Das Angebot kann auf Wunsch auch privat (kostenpflichtig) in Anspruch genommen werden. Die Kosten für das Beratungsgespräch belaufen sich auf 55€. Für Angehörige gibt es Therapiestunden als Privatleistung um 95€. Für Versicherte anderer Versicherungsanstalten ist je nach Versicherung eine Teilrefundierung der Kosten möglich.

Bezirk Scheibbs

Frauenberatung Mostviertel – Scheibbs

Hauptstraße 4/1. Stock (im Einkaufszentrum „Portal“)
3270 Scheibbs

Telefon: +43 664 2415214 und +43 7472 63297

E-Mail: info@frauenberatung.co.at

Website: www.frauenberatung.co.at

Beratungszeiten (nach Voranmeldung): Mo 8.00-16.00 Uhr

Beratungsangebot: Es werden Frauen und Mädchen bei allen Formen von Essstörungen beraten. Die Frauen- und Mädchenberatung informiert bei Fragen zur Familien- und Paarberatung, rechtlichen Beratung, Elternberatung, Extremismusberatung und bietet die Prozessbegleitung für Frauen und Mädchen als Betroffene von Gewaltdelikten sowie spezielle Workshops für Mädchen an.

Behandlungsangebot: Es wird frauenspezifische Psychotherapie angeboten. Ziel der Psychotherapie sind Förderung der Entwicklungs- und Genesungsprozesse, Linderung oder Heilung bestehender psychischer oder psychosomatischer Erkrankungen, Bewusstmachen



persönlicher Ressourcen und Kompetenzen und Förderung des Selbstwertes und der Selbstständigkeit. Seit 2017 gibt es speziell reservierte Plätze für Mädchen zwischen 14 und 17 Jahren. Die Vereinbarung eines Erstgesprächs mit einer Mitarbeiterin ist dafür erforderlich.

Wartezeiten: Ein halbes Jahr bis zu einem Jahr für einen Psychotherapieplatz.

Kosten: Die Beratung ist kostenlos (Ausnahme Elternberatung nach § 95 Abs. 1a AußStrG). Über einen Vertrag mit der NÖGKK kann frauenspezifische Psychotherapie für Klient*innen kostenlos angeboten werden.

Bezirk Stockerau

Verein Frauen für Frauen – Stockerau

Leitung: DI Veronika Gsöls, MPH, Maria Kvarda, Liselotte Mayer
Eduard-Rösch-Straße 56
2000 Stockerau

Telefon: +43 226665399

E-Mail: frauenberatung@frauenfuerfrauen.at

Website: www.frauenfuerfrauen.at

Erreichbarkeit: Di 13.00-17.00 Uhr und nach Vereinbarung

Beratungsangebot: Das Frauenberatungs- und Bildungszentrum versteht sich als Ansprechstelle für alle Frauen und Mädchen der Region auch bei Anliegen und Fragen zu Essstörungen. Die Beratung ist kostenlos und erfolgt anonym, entweder persönlich oder telefonisch.

Behandlungsangebot: Der Verein bietet kassenfinanzierte frauenspezifische Psychotherapie für Frauen und Mädchen ab 14 Jahren und kostenlose Psychotherapie für Mädchen (ebenfalls ab 14 Jahren) an.

Wartezeiten: Ein Monat bis zu einem halben Jahr für Psychotherapieplätze.

Kosten: Die Beratung ist kostenlos. Kassenfinanzierte frauenspezifische Psychotherapie kann abhängig von Versicherung und Einkommen an den Standorten Hollabrunn, Mistelbach und Stockerau in Anspruch genommen werden. Die kassenfinanzierte Psychotherapie für Mädchen (ab 14 Jahren) ist kostenlos und kann an den Standorten Hollabrunn und Stockerau in Anspruch genommen werden.

Bezirk Waidhofen an der Thaya

Frauenberatung Waldviertel – Waidhofen/Thaya

Leitung: Alexandra Lindtner, Sonja Hahnl, Birgit Stangl und Irmgard Kaufmann
Böhmigasse 30
3830 Waidhofen/Thaya

Telefon: +43 28 42 24132

E-Mail: office@fbwv.at



Website: <http://www.fbvw.atw>

Geschäftszeiten: Mo 8.00-11,00 Uhr

Beratungsangebot: Frauen- und Familienberatung, vor allem Beratung bei Essstörungen für Mädchen und Frauen, Nachsorgeberatung, Krisenberatung sowie Angehörigenberatung. Kein Mindestalter bei Beratung – bei minderjährigen Klient*innen werden aber in der ersten Stunde Vereinbarungen getroffen, die die Kooperation mit den Eltern bzw. auch mit einer Ärztin bzw. Psychologin vorsehen. Wesentliche Inhalte der Beratung sind der Aufbau und die Stabilisierung des Kontaktes, die Diagnostik der sozialen Situation, Informationsübermittlung über Therapie und Selbsthilfegruppen sowie Hilfe bei der praktischen Umsetzung (Kosten, Ort, Zeit...), die Förderung der Behandlungsmotivation der Betroffenen und ihrer Angehörigen, die Unterstützung in Prozessen der Entscheidungsfindung sowie lebenspraktische Hilfen. Die Beratung erfolgt anonym und vertraulich.

Behandlungsangebot: Es wird kassenfinanzierte frauenspezifische Psychotherapie für betroffene Frauen (ab 18 Jahren) angeboten. Hierfür wird mit Psychotherapeut*innen aus der Region zusammengearbeitet, die über eine frauenspezifische Zusatzqualifikation verfügen. Bei Interesse ist ein Vorgespräch zur Abklärung der Rahmenbedingungen (Thematik, Versicherung, Einkommenssituation, Frequenz und Dauer, Ablauf) vorgesehen. Terminvereinbarung zu den Öffnungszeiten am Standort Zwettl (+43 2822 52271).

Wartezeiten: Aufgrund der großen Nachfrage kann es zu längeren Wartezeiten bei der Psychotherapie kommen.

Kosten: Die Beratung ist kostenlos. Für Frauen ab 18 Jahren wird kassenfinanzierte frauenspezifische Psychotherapie angeboten.

Bezirk Wiener Neustadt

Verein Lichtblick

Geschäftsführerin: Mag.a Uta T. Weber-Grüner
Kaiser Maximilian-Promenade 1
2700 Wiener Neustadt

Telefon: +43 2622 262 22

E-Mail: office@verein-lichtblick.at

Website: <http://www.verein-lichtblick.at/>

Erreichbarkeit: Mo bis Do 8.00-16.00 Uhr, Fr 8.00-14.00 Uhr, sowie nach telefonischer Vereinbarung

Beratungsangebot: Der Verein Lichtblick betreibt eine Beratungsstelle für Einzelpersonen, Paare, Kinder und Jugendliche, Familien und Patchworkfamilien aller Altersgruppen. Auch Personen mit Essstörungen können sich an die Beratungsstelle wenden. Ebenfalls werden bei Bedarf Selbsthilfegruppen zu den Themen Essstörungen, Angst, Burnout, Depressionen, Panikattacken, Trennung und Beziehung angeboten. Das Team besteht aus Lebens- und Sozialberater*innen, Familienberater*innen, einem Mediator, Psychotherapeut*innen (Verhaltenstherapie, gestalttheoretische Psychotherapie), einer Sexualtherapeutin, einer



Mal- und Gestalttherapeutin, einer Raucher*innenberaterin, einer Soziologin sowie einer Betriebswirtin.

Behandlungsangebot: Das Behandlungsangebot umfasst ebenfalls Psychotherapie für Essstörungen.

Wartezeiten: Derzeit ca. 2-4 Wochen für eine psychotherapeutische Behandlung.

Auftrieb-Jugendberatungsstelle

Leitung: Mag.a (FH) Martina Gröschl
Engelbrechtgasse 2
2700 Wiener Neustadt

Telefon: +43 699 121 30 231 (Bereichsleitung Beratungsstelle)

E-Mail: beratung@auftrieb.co.at

Website: <https://auftrieb.co.at/beratung/>

Erreichbarkeit: Mo bis Do 10.00-16.00 Uhr

(Beratungen sind nach Terminvereinbarung auch außerhalb dieser Zeiten möglich.)

Beratungsangebot: Es werden Jugendliche zwischen 12 und 25 Jahren und ihre Angehörigen beraten. Die Begleitung und Unterstützung in schwierigen Lebenssituationen und das Besprechen von Themen wie Partnerschaft, Sexualität, Ausbildung, Familienkonflikte oder Suchtprobleme, Essstörungen wird angeboten. Bei Anliegen, Fragen oder Probleme können die Jugendlichen in die Beratungsstelle kommen, anrufen oder auch eine SMS schreiben oder mailen.

Kosten: Das Angebot ist freiwillig, kostenlos und vertraulich.

Bezirk Zwettl

Frauenberatung Waldviertel - Zwettl

Leitung: Alexandra Lindtner, Sonja Hahnl, Birgit Stangl und Irmgard Kaufmann
Galgenbergstrasse 2
3910 Zwettl

Telefon: +43 28 22 52 271

E-Mail: office@fbwv.at

Website: <https://www.fbwv.at/unser-angebot/beratungen-in-allen-lebenslagen/beratung-bei-essstoerung/index.html>

Erreichbarkeit: Mo, Di, Fr 9.00-12.00 Uhr, Do 8.00-12.00 Uhr und 15.00-17.00 Uhr

Beratungsangebot: Frauen- und Familienberatung, vor allem Beratung bei Essstörungen für Mädchen und Frauen, Nachsorgeberatung, Krisenberatung sowie Angehörigenberatung. Kein Mindestalter bei Beratung - bei minderjährigen Klient*innen werden aber in der ersten Stunde Vereinbarungen getroffen, die die Kooperation mit den Eltern bzw. auch mit einer Ärztin bzw. Psychologin vorsehen. Wesentliche Inhalte der Beratung sind der Aufbau und die Stabilisierung des Kontaktes, die Diagnostik der sozialen Situation, Informationsübermittlung über Therapie und Selbsthilfegruppen sowie Hilfe bei der praktischen Umsetzung (Kosten,



Ort, Zeit...), die Förderung der Behandlungsmotivation der Betroffenen und ihrer Angehörigen, die Unterstützung in Prozessen der Entscheidungsfindung sowie lebenspraktische Hilfen. Die Beratung erfolgt anonym und vertraulich.

Behandlungsangebot: Es wird kassenfinanzierte frauenspezifische Psychotherapie für betroffene Frauen (ab 18 Jahren) angeboten. Hierfür wird mit Psychotherapeut*innen aus der Region zusammengearbeitet, die über eine frauenspezifische Zusatzqualifikation verfügen. Bei Interesse ist ein Vorgespräch zur Abklärung der Rahmenbedingungen (Thematik, Versicherung, Einkommenssituation, Frequenz und Dauer, Ablauf) vorgesehen.

Wartezeiten: Aufgrund der großen Nachfrage kann es zu längeren Wartezeiten bei der Psychotherapie kommen.

Kosten: Die Beratung ist kostenlos. Für Frauen ab 18 Jahren wird kassenfinanzierte frauenspezifische Psychotherapie angeboten.

Ambulante Behandlung:

Bezirk Mödling

sowhat. Kompetenzzentrum für Menschen mit Essstörungen (Mödling)

Bahnstraße 4/301
2340 Mödling

Telefon: +43 1 406 57 17 0

E-Mail: info@sowhat.at

Website: www.sowhat.at

Erreichbarkeit: Mo bis Do 8.00-15.30 Uhr & Fr 8.00-12.00 Uhr

Beratungsangebot: Betroffene Mädchen, Burschen, Frauen und Männer sowie Angehörige und andere Bezugspersonen können das Beratungsangebot in Anspruch nehmen. Es umfasst Beratung, Diagnostik und Therapie sowie medizinische Begleitung bei Essstörungen. Eine persönliche Beratung dauert 30 bis 45 Minuten. Im Rahmen des Beratungsgesprächs werden auch detaillierte Informationen zu den Therapiemöglichkeiten und den Inhalten der kassenfinanzierten Angebote dargelegt. Ebenfalls werden Telefon-Beratungen und E-Mail Beratungen für alle, die Fragen zum Thema Essprobleme und Essstörungen haben angeboten. Zudem bietet sowhat auch die Behandlung von Betroffenen mit einer Essstörung an.

Behandlungsbedingungen: Für Personen ab 10 Jahren. Bei Erwachsenen darf der BMI von 14,5kg/m² nicht unterschritten werden oder das Gewicht über 160 kg liegen. Für Kinder und Jugendliche bis zum vollendeten 17. Lebensjahr gilt die 3. BMI-Perzentile als Untergrenze, da bei starkem Untergewicht eine stationäre Aufnahme zur Gewichtsstabilisierung indiziert ist. Ab 14 Jahren kann eine Therapie ohne Einwilligung der Eltern gestartet werden.

Wartezeiten: Wartezeiten für ein Beratungsgespräch belaufen sich derzeit auf bis zu drei Monate. Je nach Flexibilität und Standort der Betroffenen, können die Wartezeiten variieren bis ein Kassentherapieplatz zur Verfügung steht.



Kosten: Für Versicherte der ÖGK (Österreichische Gesundheitskasse) und SVS (Sozialversicherung für Selbstständige) können unter bestimmten Voraussetzungen und nach Maßgabe freier Plätze die gesamten Behandlungskosten, für bis zu 3 Jahre, von der Versicherung übernommen werden. Das Angebot kann auf Wunsch auch privat (kostenpflichtig) in Anspruch genommen werden. Die Kosten für das Beratungsgespräch belaufen sich auf 55€. Für Angehörige gibt es Therapiestunden als Privatleistung um 95€. Für Versicherte anderer Versicherungsanstalten ist je nach Versicherung eine Teilrefundierung der Kosten möglich.

Bezirk St. Pölten

sowhat. Kompetenzzentrum für Menschen mit Essstörungen (St. Pölten)

Grenzgasse 12, 3. Stock
3100 St. Pölten

Telefon: +43 1 406 57 17 0

E-Mail: info@sowhat.at

Website: www.sowhat.at

Erreichbarkeit: Mo bis Do 8.00-15.30 Uhr, Fr 8.00-12.00

Beratungsangebot: Betroffene Mädchen, Burschen, Frauen und Männer sowie Angehörige und andere Bezugspersonen können das Beratungsangebot in Anspruch nehmen. Es umfasst Beratung, Diagnostik und Therapie sowie medizinische Begleitung bei Essstörungen. Eine persönliche Beratung dauert 30 bis 45 Minuten. Im Rahmen des Beratungsgesprächs werden auch detaillierte Informationen zu den Therapiemöglichkeiten und den Inhalten der kassenfinanzierten Angebote dargelegt. Ebenfalls werden Telefon-Beratungen und E-Mail Beratungen für alle, die Fragen zum Thema Essprobleme und Essstörungen haben angeboten. Zudem bietet sowhat auch die Behandlung von Betroffenen mit einer Essstörung an.

Behandlungsbedingungen: Für Personen ab 10 Jahren. Bei Erwachsenen darf der BMI von 14,5kg/m² nicht unterschritten werden oder das Gewicht über 160 kg liegen. Für Kinder und Jugendliche bis zum vollendeten 17. Lebensjahr gilt die 3. BMI-Perzentile als Untergrenze, da bei starkem Untergewicht eine stationäre Aufnahme zur Gewichtsstabilisierung indiziert ist. Ab 14 Jahren kann eine Therapie ohne Einwilligung der Eltern gestartet werden.

Wartezeiten: Wartezeiten für ein Beratungsgespräch belaufen sich derzeit auf bis zu drei Monate. Je nach Flexibilität und Standort der Betroffenen, können die Wartezeiten variieren bis ein Kassentherapieplatz zur Verfügung steht.

Kosten: Für Versicherte der ÖGK (Österreichische Gesundheitskasse) und SVS (Sozialversicherung für Selbstständige) können unter bestimmten Voraussetzungen und nach Maßgabe freier Plätze die gesamten Behandlungskosten, für bis zu 3 Jahre, von der Versicherung übernommen werden. Das Angebot kann auf Wunsch auch privat (kostenpflichtig) in Anspruch genommen werden. Die Kosten für das Beratungsgespräch belaufen sich auf 55€. Für Angehörige gibt es Therapiestunden als Privatleistung um 95€. Für Versicherte anderer Versicherungsanstalten ist je nach Versicherung eine Teilrefundierung der Kosten möglich.



Stationäre Behandlung:

Bezirk Amstetten

Landeskrinikum Mauer

Abteilung für Stationäre Psychotherapie
Leitung: Prim.a Dr.in Birgit Heigl-Steinhauser MAS
Hausmeninger Straße 221
3362 Mauer

Telefon: +43 7475 9004 22417 (Sekretariat der Abteilung) oder +43 7475 9004 12400
(Terminvereinbarung)

E-Mail: stationaere.psychotherapie@mauer.lknoe.at

Website: <https://mauer.lknoe.at/fuer-patienten/abteilungen/2-psychiatrische-abteilung-fuer-stationaere-psychotherapie.html>

Behandlungsangebot: Die Abteilung umfasst drei Therapiestationen mit unterschiedlichen zeitlichen und inhaltlichen Behandlungsangeboten sowie einer Tagesklinik zur Behandlung von Essstörungen (v.a. Bulimie, psychogene Esssucht, Magersucht). Zielgruppen sind Personen mit affektiven Störungen (Depression, bipolare Erkrankungsverläufe), Angst- und Zwangserkrankungen, Anpassungsstörungen im Rahmen aktueller oder länger dauernder psychosozialer Belastungen, Essstörungen (v.a. Bulimie, psychogene Esssucht, Magersucht mit BMI über 15), Persönlichkeitsentwicklungsstörungen, Posttraumatische Belastungsstörungen, Somatoforme Störungen und dissoziative Störungen.

Auf der Akut-Psychotherapiestation (Haus 13) zur symptom- und konfliktzentrierte psychotherapeutische Diagnostik und Behandlung beträgt die Behandlungsdauer 4-6 Wochen. Angeboten wird auch eine mittelfristige stationäre Psychotherapie (Haus 7) zur Bearbeitung längerdauernder intrapsychischer Konflikt-, Selbstwertthematiken mit einer Behandlungsdauer von 6-10 Wochen. Auch eine längerfristige stationäre Psychotherapie (Haus 17) zur psychiatrisch-psychotherapeutischen Behandlung mit zusätzlichen soziotherapeutischen Therapieangeboten ist möglich. Diese Behandlung dauert 12 Wochen. Die Psychiatrisch-Psychotherapeutische Tagesklinik (Haus 11) zur teilstationären psychiatrisch-psychotherapeutischen Behandlung mit zusätzlichem soziotherapeutischem Behandlungsangebot umfasst eine Behandlungsdauer von 8 Wochen. Die Aufnahme erfolgt nach ambulantem Vorstellungsgespräch oder telefonischer Voranmeldung (Haus 13).

Im Rahmen dieser spezialisierten Behandlungseinrichtung werden mehrwöchige stationäre und teilstationäre psychiatrisch-psychotherapeutische multimodale und multiprofessionelle Therapieprogramme angeboten. Die Behandlungsdauer richtet sich nach der Schwere und bisherigen Dauer der Symptomatik, der individuellen Problematik der Betroffenen sowie den damit verbundenen psychosozialen Einschränkungen.

Des Weiteren besteht am Institut für Psychotherapie für stationäre Patient*innen die Möglichkeit psychotherapeutisch betreut zu werden. Dies erfolgt in Einzel- oder Gruppentherapie. Nach Entlassung der Patient*innen ist eine ambulante weiterführende Psychotherapie möglich.

Behandlungsbedingungen: BMI über 15 bei Magersucht. Persönliche Bereitschaft zur Behandlung und Vereinbarung von Therapiezielen. Die Aufnahmen erfolgen grundsätzlich durch vorherige Terminvereinbarung. Für Patienten mit akuter suizidaler, hochmanischer



oder psychotischer Symptomatik, diagnostisch im Vordergrund stehender Substanzabhängigkeit sowie Menschen mit schwerwiegender hirnanorganischer Beeinträchtigung ist eine Behandlung nicht möglich.

Kosten: Die Kosten übernimmt die Gebietskrankenkasse.

Bezirk Horn

Psychosomatisches Zentrum Waldviertel – Klinik Eggenburg

Psychosomatische Klinik

Leitung: Assoc. Prof. Prim. Dr. Friedrich Riffer

Grafenberger Straße 2

3730 Eggenburg

Telefon: +43 2984 20 228

E-Mail: info.eggenburg@pszw.at

Website: <http://www.pszw.at/>

Erreichbarkeit: Mo bis Fr 8.00-16.00 Uhr

Behandlungsangebot: Das Psychosomatische Zentrum Waldviertel – Klinik Eggenburg, ist ein österreichisches Kompetenzzentrum für Psychosomatik, Gesundheitswissenschaften und Psychotherapie und setzt sich aus einem multiprofessionellen, interdisziplinären Team zusammen. Das Leistungsspektrum umfasst die Diagnostik und Behandlung psychischer und psychosomatischer Erkrankungen. Die Aufenthaltsdauer beträgt 6 bis 10 Wochen.

Im Kompetenzbereich Ess-Störungen werden Adipositas, Anorexie und Bulimie behandelt. Das Konzept im Kompetenzbereich Ess-Störungen sieht zweimal wöchentlich stattfindende Einzelpsychotherapien bzw. klinisch-psychologische Einzelbehandlungen neben zahlreichen Gruppentherapien vor. Zudem sollen Angehörige und/oder Freunde in die stationäre Behandlung stärker mit einbezogen werden. Neben Paar-, Familien-, Geschwister- und Freundesgesprächen, werden interessierte Angehörige alle sechs Wochen in einer speziellen Informationsveranstaltung zu den Themen Essstörungen, Ursachen, Behandlungsmöglichkeiten aber auch Unterstützung von betroffenen Angehörigen informiert.

Bei der Behandlung von Adipositas ist das Hauptziel eine langsame, nachhaltige Körpergewichtsabnahme, die durch eine umfassende Lebensstiländerung erreicht wird. Bei den Essstörungen Anorexia Nervosa und Bulimia Nervosa wird ein breiter therapeutischer Behandlungsansatz mit Ansätzen aus Verhaltenstherapie, Gruppendynamik, Systemischer Familientherapie, Gestalttherapie, Körpertherapie und Imaginationen, durch medizinische Orientierung ergänzt, verfolgt. Ernährungcoaching, Bezugspflege und klinische Sozialarbeit werden angeboten um eine Normalisierung und Stabilisierung des Essverhaltens und des Körpergewichtes zu erreichen.

Behandlungsbedingungen: Eine stationäre Behandlung ist ab dem 18. Lebensjahr möglich. Ausschlusskriterien stellen demenzielle Erkrankungen oder Intelligenzminderung, schwere depressive Phase, in welcher der notwendigste Tagesablauf nicht alleine bewältigt werden kann, akute manische Phasen, eine drohende oder aktuelle Obdachlosigkeit, laufende Ermittlungs- oder Strafverfahren, aktuelle Drogen- und Alkoholabhängigkeit inklusive Substitution ohne vorherigen Entzug, akute Suizidalität und psychiatrische oder medizinische



Notfälle und das Vorliegen einer Diagnose aus dem schizophrenen Formenkreis dar.
Voraussetzung für eine Aufnahme von Anorexie Patient*innen ist ein BMI von zumindest 14.

Wartezeiten: Bis zu einer stationären Aufnahme ist mit einer längeren, mehrmonatigen Wartezeit - abhängig davon in welchem Kompetenzbereich die Aufnahme erfolgen soll - zu rechnen. Bei Anorexia nervosa und Bulimia nervosa ca. ein halbes Jahr. Bei Adipositas ca. ein Jahr.

Kosten: Die Kosten übernimmt die Gebietskrankenkasse. Sollten Sie bei einer der folgenden Krankenkassen versichert sein, ist im Laufe der Wartezeit - vor Antritt des stationären Aufenthaltes - eine Kostenübernahmebewilligung einzuholen: Kärntner GKK, KFA, Wien, KUF der Tiroler Landeslehrer/beamt*innen. Bei folgenden Krankenkassen ist es erforderlich, nachzufragen, ob eine chefärztliche Bewilligung erforderlich ist: OÖ, LKUF, KF f. OÖ Landesbed., KF f. OÖ Gemeinden, KF bzw. MKF Linz, KF der Beamt*innen der Stadt Wels.

Bezirk Waidhofen an der Ybbs

Therapiezentrum Buchenberg

Abteilung für Genesung und Prävention
Leitung: Prim.a Dr.in Barbara Almut Rumpf
Hötzendorfstraße 1
3340 Waidhofen an der Ybbs

Telefon: +43 50405 82012

E-Mail: tz.buchenberg@bva.at

Website: <https://www.tz-buchenberg.at/cdscontent/?contentid=10007.857350&portal=bvaebbuchenbergportal>

Erreichbarkeit: Mo bis Fr 8.00-14.00 Uhr

Behandlungsangebot: Die Abteilung für Genesung und Prävention ermöglicht bei Lebensstilerkrankungen wie Übergewicht eine Betreuung durch ein multiprofessionelles Team sowie ein umfangreiches medizinisch-diagnostisches Programm. Dieses Programm setzt sich zusammen aus Herz-Kreislauf- Diagnostik und Diagnostik des Bewegungsapparates und des Stoffwechsels, Klinischer und Gesundheitspsychologischer Betreuung, Biofeedback, Neuropsychologie, Diätologie, Physiotherapie, Logopädie, Ergotherapie, Massagetechniken, Moor- und Unterwassertherapie, Elektrotherapie, Lichttherapie, ergometrische Leistungsdiagnostik, Spirometrie, Langzeit-Blutdruck und -EKG, Ultraschall, Sportmedizin und Sportwissenschaft. Es wird Wert gelegt auf eine aktive Lebensweise und gesunde Ernährung mit einem abwechslungsreichen Speiseplan.

Behandlungsbedingungen: Adipositas bis 150kg.

Wartezeiten: Durchschnittlich 6–8 Wochen. Eine Aufnahme erfolgt jeweils dienstags, mittwochs und donnerstags von 8.30-12.00 Uhr.

Kosten: Bei der BVA Versicherte stellen gemeinsam mit ihrem Arzt einen entsprechenden Antrag an die BVA. Anderer österreichischer Sozialversicherungsträger, können die Leistungen in Anspruch nehmen, wenn Ihre Versicherung die Übernahme der Kosten zusichert und dieser positive Bescheid bei der BVA eingereicht wird.